

Erste deutsch-französische Schüler-Wiesenmeisterschaft im Naturpark Südschwarzwald

Feldberg/Bollschweil – Am Freitag, 24.5.2019, haben 15 Auszubildende zum Landwirt im ersten Lehrjahr der Edith-Stein-Schule in Freiburg erstmals in Kooperation mit acht Schülerinnen und Schülern des elsässischen Landwirtschaftsgymnasiums, dem Lycée Agricole in Rouffach, das Prinzip der Wiesenmeisterschaft an drei Wiesenflächen in Bollschweil erfolgreich erprobt.

Bereits seit 2013 richtet der Naturpark Südschwarzwald in Kooperation mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband (BLHV) alljährlich Wiesenmeisterschaften aus, so auch in diesem Jahr. Seit drei Jahren organisiert der Naturpark Südschwarzwald zusätzlich eine Schüler-Wiesenmeisterschaft. Hierzu werden ausgewählte Wiesenflächen von Landwirtinnen und Landwirten in Ausbildung begutachtet. Dabei wird die Erfassungsmethodik kennengelernt und erprobt, dieses Jahr erstmals gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des französischen Lycée Agricole in Rouffach (Elsass).

Bei der Wiesenmeisterschaft werden Wiesen- und Weideflächen prämiert, die nicht nur aus ökologischer Sicht wertvoll sind, sondern sich auch für die landwirtschaftliche Nutzung eignen. Sowohl wirtschaftliche Kriterien wie der Futterertrag und die Futterqualität als auch ökologische Kriterien wie die Artenvielfalt an Pflanzen oder der Imkerwert werden bewertet. Mit diesem Projekt soll auf die Verdienste der Berglandwirte aufmerksam gemacht werden, die mit ihrer Arbeit die Schwarzwälder Kulturlandschaft pflegen.

Landwirt Valentin Sonner vom Heinehof in Bollschweil-St. Ulrich und seine Frau stellten den Auszubildenden drei ihrer Wiesenflächen zur Untersuchung sowie ihre Räumlichkeiten für eine vorbereitende Theoriestunde und ein gegenseitiges Kennenlernen zur Verfügung. Begleitet wurden die deutschen Auszubildenden von den Lehrkräften Anja Laber und Nikolaus König, die französischen von den Lehrerinnen Christine Lagel und Audrey Baumann. Landwirt Sonner und die Lehrkräfte griffen die Initiative des Naturparks gerne auf und betonten die Wichtigkeit grenzübergreifender Zusammenarbeit im Bereich der Landwirtschaft. Die Zusammenarbeit der beiden Schulen im Rahmen der Wiesenmeisterschaft wurde von allen Seiten begrüßt.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. 07676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Nach einer kurzen Auffrischung der bereits eine Woche zuvor erlernten theoretischen Inhalte durch Antonia Schraml und Johannes Mangerich vom Institut für Agrarökologie und Biodiversität Mannheim (ifab) begaben sich die deutschen und französischen Auszubildenden in Kleingruppen auf drei verschiedene Wiesenflächen und untersuchten verschiedene Kriterien anhand eines Erfassungsbogens. Beim Vergleich von zwei steilen, flachgründigen Bergwiesen mit einer ebeneren, wüchsigeren Fläche auf einem geringeren Höhenniveau wurde den Schülerinnen und Schülern anschaulich gemacht, dass sich auf beiden Standorten mit geschicktem Wiesenmanagement ökologisch vielfältige Wiesen mit mengenmäßig akzeptablem und hochwertigem Futter für das Vieh bewirtschaften lassen.

Nach jeder Begehung wurde ein kurzes Zwischenfazit gezogen und die Kleingruppen stellten ihre Ergebnisse vor. Übersetzerin Audrey Baumann leistete große Arbeit und erleichterte die Kommunikation und den Austausch zwischen den französischen und den deutschen Expertengruppen. Den Abschluss des gemeinsamen Projekts bildete ein deutsch-französisches Picknick auf der Terrasse des Heinehofs mit Produkten der französischen und deutschen Jugendlichen aus eigener Produktion.

Dieses Projekt wurde gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württembergs und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen zum Naturpark Südschwarzwald finden Sie unter www.naturpark-suedschwarzwald.de.

Bildnachweise (© Naturpark Südschwarzwald):

Bild 1: Die Azubis der Edith-Stein-Schule Freiburg mit Lehrerin Anja Laber und Lehrer Nikolaus König, die Schülerinnen und Schüler des Lycée Agricole de Rouffach mit den Lehrerinnen Audrey Baumann und Christine Lagel, Projektleiter Holger Wegner und Silvia Hezel vom Naturpark Südschwarzwald, Antonia Schraml und Johannes Mangerich vom ifab sowie Julien Bourbier vom Parc Naturel Régional des Ballons des Vosges.

Bild 2: Die Landwirtschafts-Azubis bei der Untersuchung einer Wiesenfläche in Bollschweil-St. Ulrich.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. 07676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de